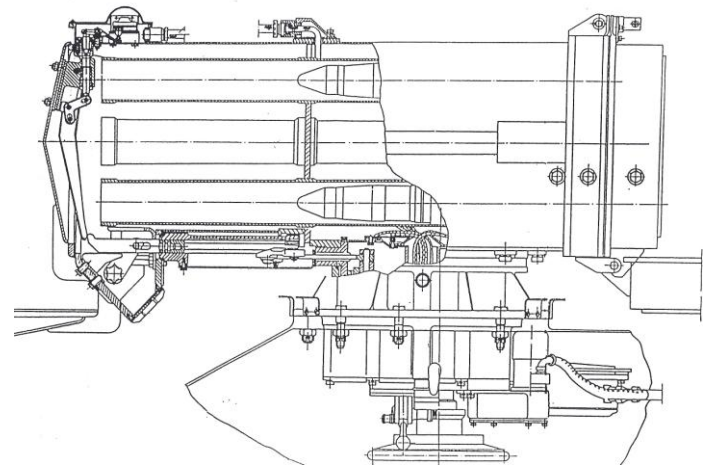


Turboreaktives 82-mm-Geschoss AZ TSP 60



Kurz-Bez.	: TSP 60
Herkunft	: GUS
Einsatz	: NZ
Kampfmittel-Art	: Rakete Boden/Luft
Kampfmittel-Sorte	: Düppel-Rakete
Länge, Gesamt	: 653,0 mm
Länge, Gefechtskopf	: 290,0 mm
Durchmesser	: 82,0 mm
Masse, Gesamt	: 8.500 g
Masse, Treibsatz	: 77 g
Vo	: 170,0 m/s
Wirkungsbereich	: 500 - 1.800 m
Bezünderung	: ZtZ TMR-30 o. TMR 44
Verwendung	: Geschosswerfer PK-16
Bauweise	: Containerausführung
Anzahl der Rohre	: 16
Rohrlänge	: 1.000 m

Die Rak. TSP-60 diente zum Schutz kleiner Überwasserschiffe durch Ausbringen von Funkmessscheitzelen in Form einer Düppelwolke.

Es wurden 9 Düppelladungen aus Glasfasern eingesetzt, deren unterschiedliche Abmessungen auf die Frequenzen gegnerischer Radaranlagen angepasst sind. Die Glasfasern werden durch eine 15 g schwere Schwarzpulverladung ausgestoßen (TSP-60), oder durch zwei Sprengkapseln mit gestreckten Ladungen (TSP-60 U) freigesetzt.

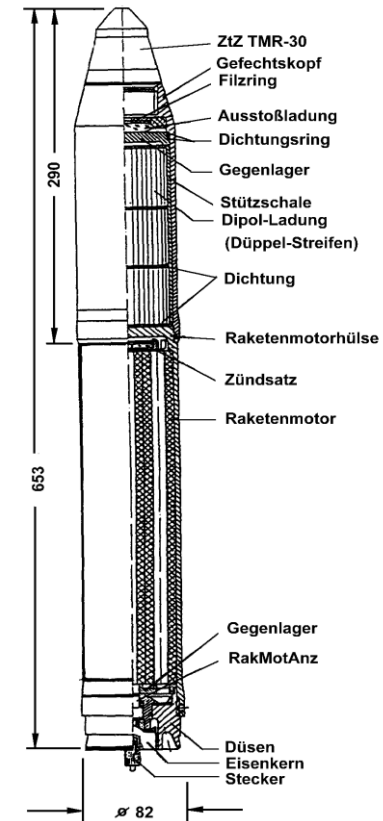
Die Raketenmotorhülse ist mit 12, zur Längsachse der Rakete geneigten Düsenbohrungen versehen. Sie nimmt die Treibladung aus 7 Einkanalröhren aus Pyroxilinpulver (Schießbaumwolle / Collodium) auf. Der Treibsatz wird durch eine 10 g schwere Schwarzpulvermischung gezündet, die durch die Pyropatrone PP 9 initiiert wird.

Der ZtZ TMR-40 / TMR-44 wurde im KMdM Februar 2014 beschrieben.

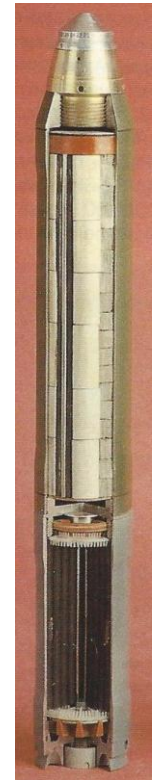
Der Geschosswerfer PK-16 besteht aus einem schwenkbaren Container (Rechts- und Linksausführung) mit 16 Rohren, die manuell geladen werden.

Der Höhenrichtwinkel liegt zwischen 10° und 60°. Der vordere Verschlussdeckel kann von Hand oder elektrisch geöffnet werden.

Die Feuerleitung erfolgt aus dem Schiffsraum mittels Steuerpult. Die Schüsse / Raketenstarts können einzeln oder automatisch in Intervallen von 10 s abgegeben werden.



TSP 60



TSP 60 U

